

- 1 VORDERTEIL - A,B
2 RÜCKENTEIL - A,B
3 RÜCKW. PASSE - A,B
4 KRAGENBAND - A,B
5 KRAGEN UND BINDEBAND - A
6 ÄRMEL - A,B
7 DURCHGEHENDER UNTERTRITT - A,B
8 MANSCHETTE - A,B
9 KNOPFLOCHLEISTE - A,B
10 KRAGEN- B
11 SCHÄRPE - B

KÖRPERGRÖSSE

MISSES											
Größen	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	
Oberweite (cm)	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122	
Taillenweite	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104	
Hüftweite	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127	
rückw. Taillenhänge	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44	45	46	

STOFFSCHNITTEILE

⊕ Bezeichnet Brustumfang, Taillenumfang, Hüftumfang und/oder Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an.

Die gezeigten Linien sind SCHNITTLINIEN, jedoch sind Nahtzugaben von 1.5 cm inbegriffen, sofern nicht anders angegeben.
Siehe NÄHTIGE INFORMATIONEN für Nahtzugaben.

Suchen Sie das/die Layout(s) nach Kleidungsstück/Ansicht, Stoffbreite und Größe. Die Layouts zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterteile; die Position kann je nach Schnittmustergröße leicht variieren.

Alle Layouts sind für Stoffe mit oder ohne Strichrichtung, sofern nicht anders angegeben. Für Stoffe mit Strichrichtung, Flor, Schattierung oder einseitigem Design verwenden Sie das Layout MIT STRICHRICHTUNG.

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT STRICHRICHTUNG
** = OHNE STRICHRICHTUNG
SELVAGE(S) WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THINKNESS = EINZELNE DICKE
DOUBLE THINKNESS = DOPPELTE DICKE
CROSSWISE FOLD = QUERFALTE

Positionieren Sie den Stoff wie auf dem Layout angegeben. Wenn das Layout zeigt...

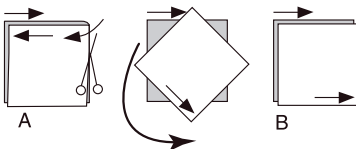
FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes und halten Sie sie parallel zur Webkante oder zum Falz. Beim Layout "mit Strichrichtung" sollten die Pfeile in dieselbe Richtung zeigen. (Bei Stoffen mit Pelzflor zeigen die Pfeile in Richtung des Flors).

EINZELNE DICKE - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Bei Webpelzstoffen wird der Flor nach unten gelegt.)

DOPPELTE DICKE

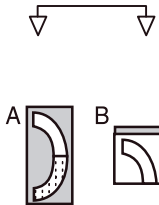
MIT STOFFBRUCH - Legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben.

* **OHNE STOFFBRUCH** - Legen Sie den Stoff rechts auf rechts und falten Sie ihn kreuzweise. Schneiden Sie den Falz von Webkante zu Webkante ein (A). Halten Sie die rechten Seiten zusammen und drehen Sie die obere Lage vollständig um, so dass der Flor in dieselbe Richtung wie die untere Lage verläuft.



STOFFBRUCH - Legen Sie die angegebene Kante genau entlang der Falz des Stoffes. Schneiden Sie NIEMALS an dieser Linie. Wenn das Schnittmusterteil so dargestellt ist...

● Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu und lassen Sie dabei genügend Stoff für dieses Teil übrig (A). Falten Sie den Stoff und schneiden Sie das Stück wie gezeigt am Stoffbruch zu (B).



★ Schneiden Sie das Stück nur einmal zu. Schneiden Sie zuerst die anderen Teile zu, so dass genügend Stoff für dieses Teil vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff; schneiden Sie das Teil auf einer einzigen Lage zu.

Schneiden Sie alle Teile entlang der für die gewünschte Größe angegebenen Schnittlinie mit langen, gleichmäßigen Scherenstrichen aus, wobei die Kerben nach außen zeigen.

Übertragen Sie alle Markierungen und Konstruktionslinien, bevor Sie das Schnittmustergewebe entfernen. (Bei Pelzflor-Stoffen übertragen Sie die Markierungen auf die linke Seite).

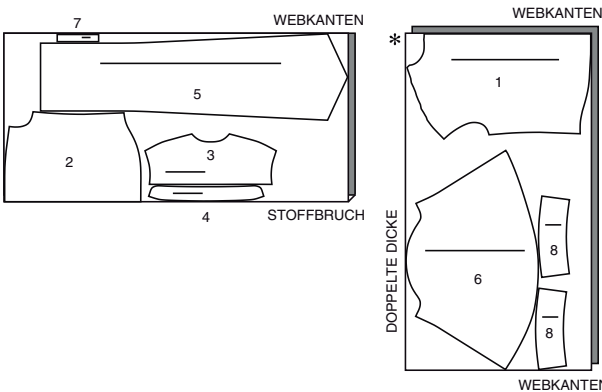
HINWEIS: Die gestrichelten Kästchen (a! b! c!) in den Layouts stellen die Teile dar, die nach den angegebenen Maßen zugeschnitten werden.

TOP A

TEILE 1 2 3 4 5 6 7 8

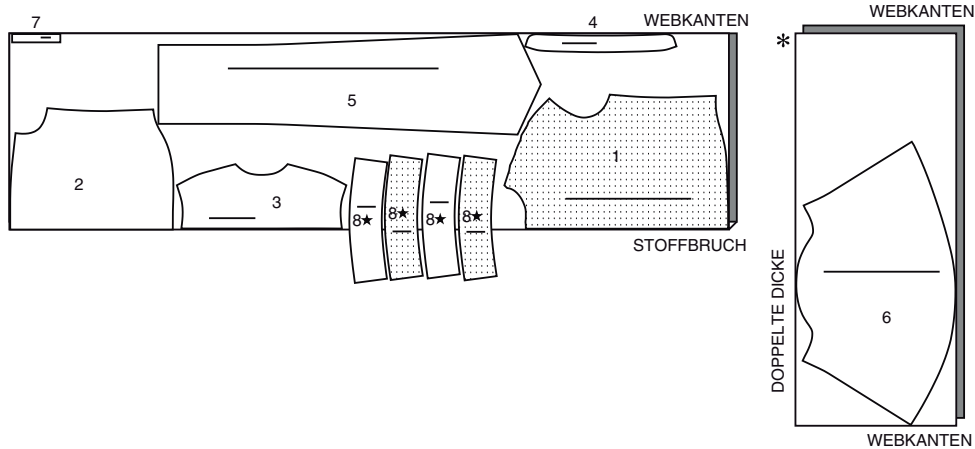
150CM *

G 8 10 12 14 16



150CM *

G 18 20 22 24 26

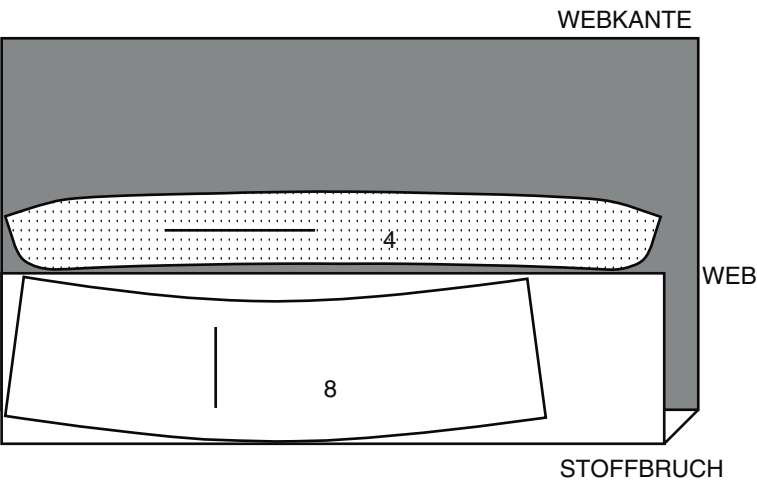


EINLAGE A

TEILE 4 8

51CM **

AG

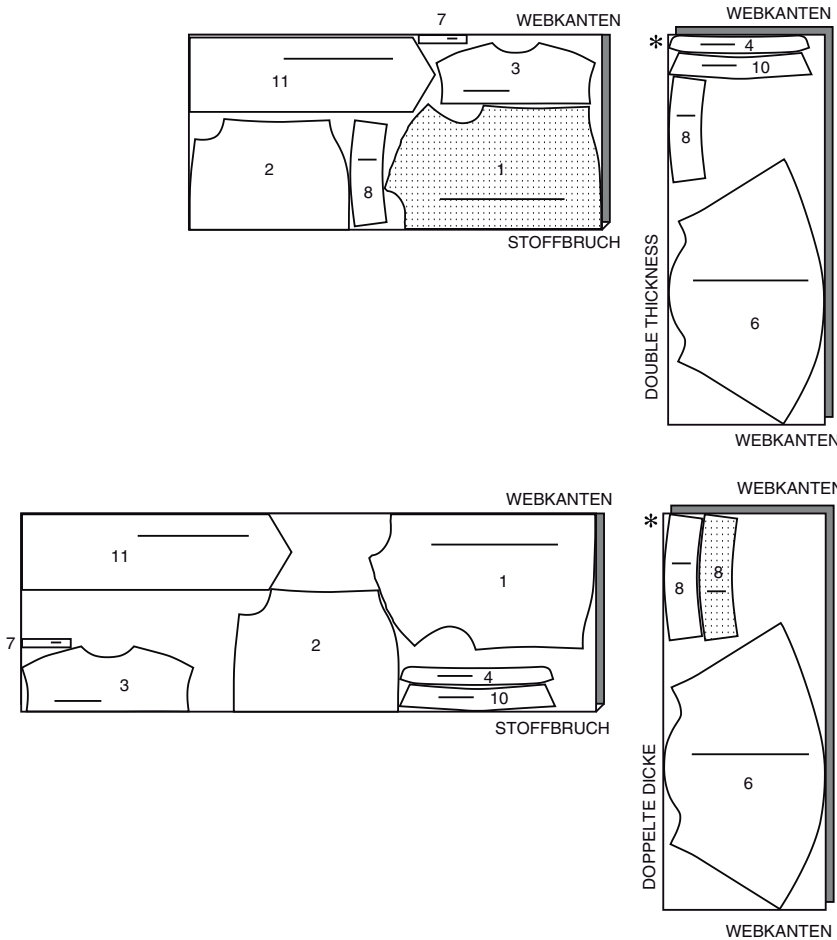


TOP UND SASH B

TEILE 1 2 3 4 6 7 8 10 11

150CM *

G 8 10 12 14 16 18 20



150CM *

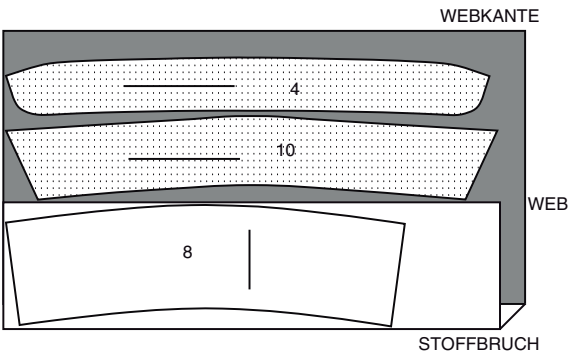
G 22 24 26

EINLAGE B

TEILE 4 8 10

51CM **

AG



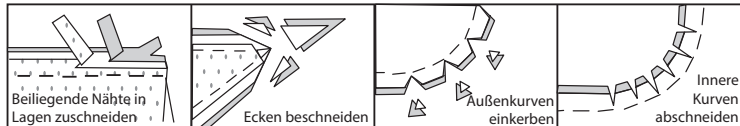
NÄHANGABEN

1.5 cm NAHTZUGABEN SIND INBEGRIFFEN,
(sofern nicht anders angegeben).

GRAFIK

rechte Seite	linke Seite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie beim Nähen. Nähte flach bügeln, dann auf-
bügeln, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die
Nahtzugaben ein, wo nötig, damit sie flach liegen.



GLOSSAR

Für Nähmethoden in FETT gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung
verfügbar. Scannen Sie den QR CODE, um die Videos anzusehen:

ABNÄHER - Siehe **Abnäher**: Video "Flache Abnäher nähen".

EINREIHEN- siehe **Kräuseln**: Video „wie Kräuseln mit Garn zu nähen“.

EINHALTEN/EINREIHEN - siehe **Kräuseln**: Video "Zweireihige Kräuseln
nähen".

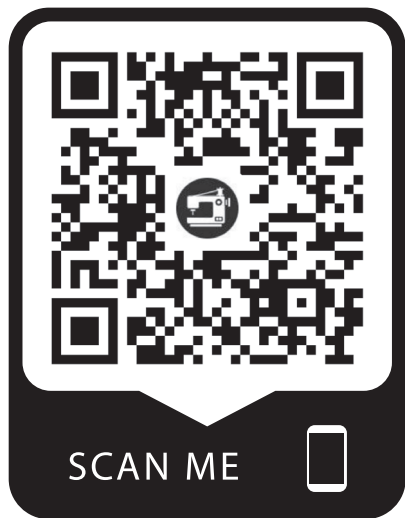
SCHMALER SAUM - siehe **Säume**: Video "Schmale Säume nähen".

VERSTÄRKEN - Siehe **Maschinenstiche**: „Verstärken“ Video.

FESTSTEPHEN- siehe **Maschinenstiche**: Video "Wie man einen Stepps-
tich macht".

SÄUMEN- Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden
des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.

NÄHTUTORIALS



Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche
Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

**DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG
DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.**

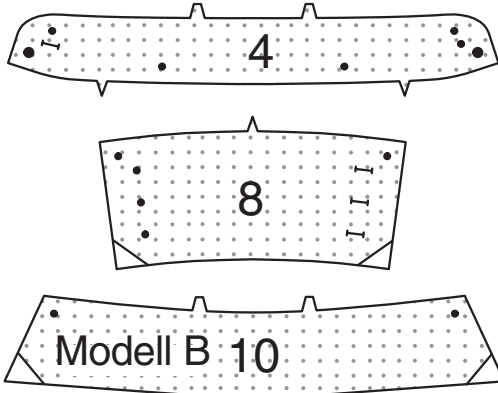
**NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN
NICHT ANDERS ANGEZEIGT.**

TOP A,B

HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben,
das erste Modell abgebildet.

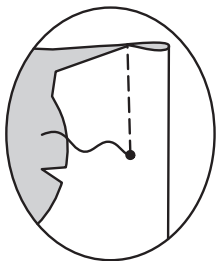
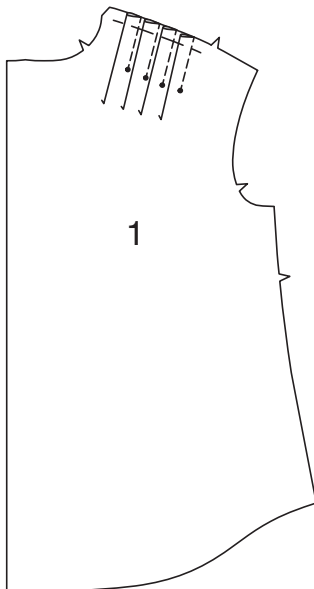
EINLAGE

Stecken Sie die EINLAGE auf die linke Seite jedes passenden STOFFABSCHNIT-
TES.
Bügeln Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers.

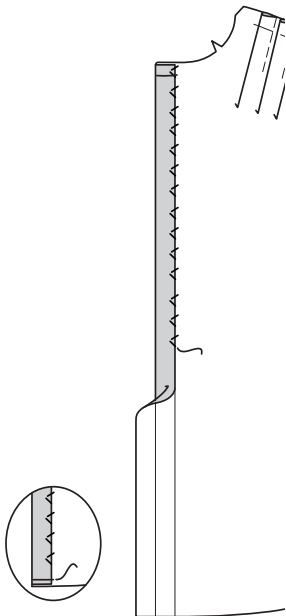


VORDER- UND RÜCKENTEIL

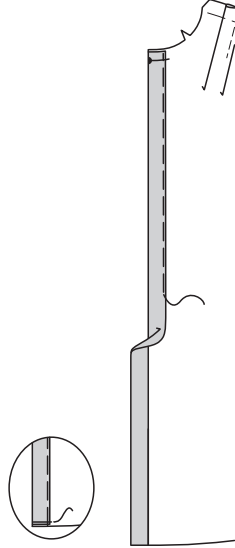
Um Falten im VORDERTEIL (1) auf der INNENSEITE zu bilden, bringen Sie
die Linien der kleinen Punkte zusammen. Nähen Sie die Falten, beenden Sie
die Naht an den kleinen Punkten.
Bügeln Sie die Falten zur vorderen Mitte hin. Heften Sie über die Oberkante.



Für die Einlage die vordere Öffnungskante entlang der äußeren Falllinie
nach INNEN wenden.
Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Nähen Sie unsichtbar
entlang der Innenkante.

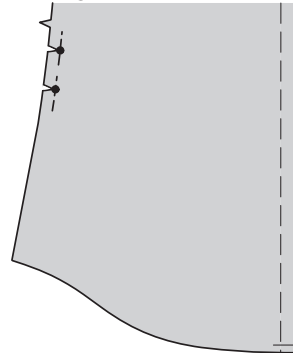


Für den Besatz die vordere Öffnungskante entlang der verbleibenden Fallli-
nie wieder nach INNEN wenden.
Bügeln Sie. Heften Sie die Ober-, Unter- und Innenkanten, wie gezeigt.

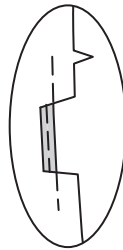


MODELL B:

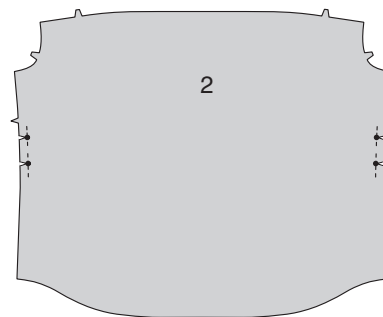
VERSTÄRKEN Sie die Seitenkanten des Vorderteils durch die großen
Punkte. Schneiden Sie zu den großen Punkten ein.



Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** zwischen den Einschnitten.



VERSTÄRKEN Sie die Seitenkanten des RÜCKENTEILS (2) durch die gro-
ßen Punkte. Schneiden Sie zu den großen Punkten ein.

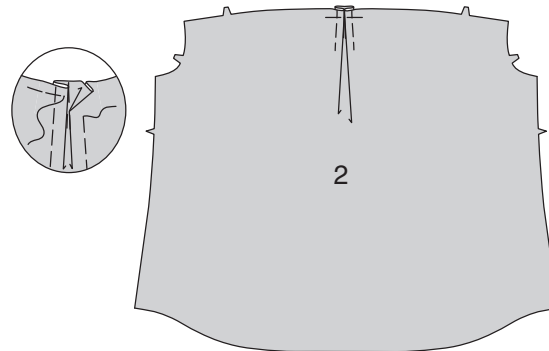


Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** zwischen den Einschnitten.

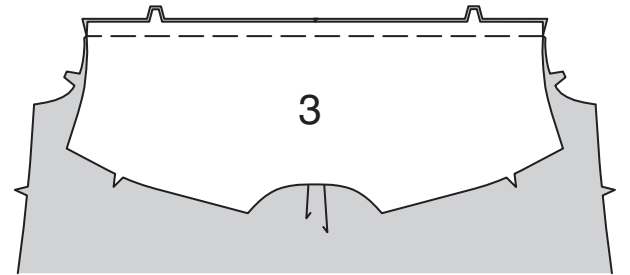


MODELLE A, B:

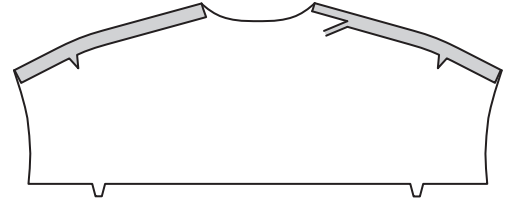
Für die Falte im RÜCKENTEIL (2) auf der AUSSENSEITE entlang der durchgezogenen
Linien falten.
Bringen Sie die Falten zur hinteren Mitte; heften Sie sie. Heften Sie über die Oberkante.
Bügeln Sie.



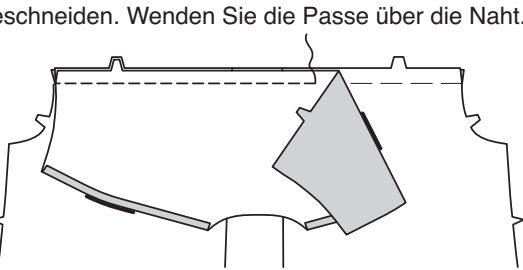
Stecken Sie RECHTS AUF RECHTS ein Teil der RÜCKW. PASSE (3) auf
das Rückenteil, wobei die Mittelpunkte und Kerben übereinstimmen. Heften.



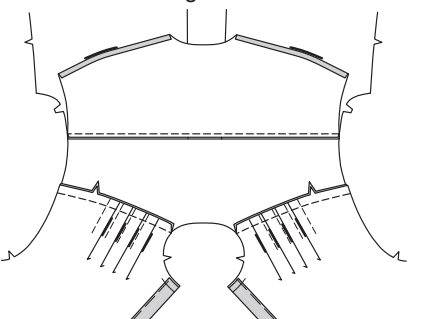
Für den Besatz die Nahtzugabe an den Schulterkanten des verbleibenden
Passenteils einschlagen. Bügeln Sie. Schneiden Sie die gebügelten Nahtzu-
gaben auf 1 cm zurück.



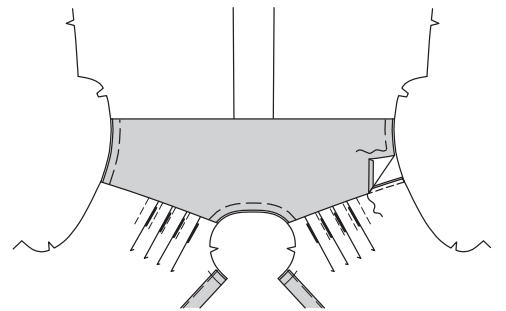
Stecken Sie die rechte Seite des Passenteils auf die linke Seite des Rücken-
teils, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen.
Nähen Sie. Beschneiden. Wenden Sie die Passe über die Naht. Bügeln Sie.



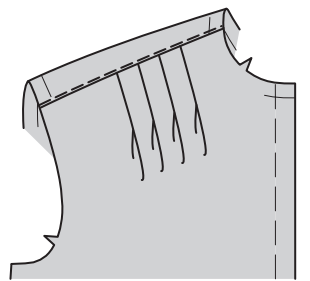
Nähen Sie die Vorderteile an den Schultern an das Rückenteil, lassen Sie
dabei den Passenbesatz frei.
Beschneiden. Bügeln Sie die Nahtzugaben zur Passe hin.



SÄUMEN Sie die gebügelten Kanten des Passenbesatzes über die Nähte.
Heften Sie die Hals- und Armausschnittkanten.

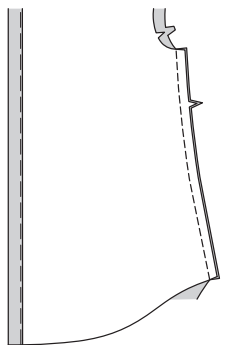


STEPHEN Sie die Schulternähte der Passe **KNAPPKANTIG**.



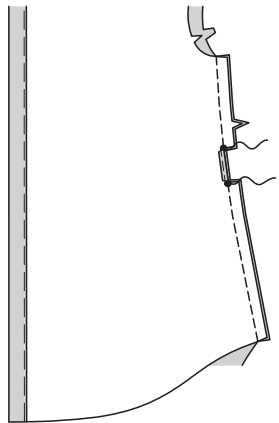
MODELL A:

Nähen Sie das Vorderteil seitlich an das Rückenteil.



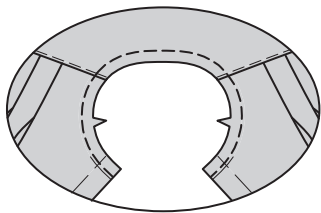
MODELL B:

Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den Seiten, lassen Sie dabei zwischen den Einschnitten offen.



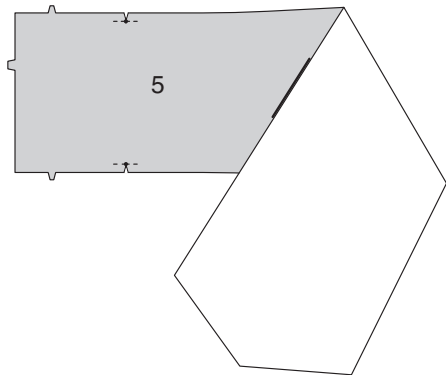
KRAGEN

STEPPEN Sie die Halsausschnittkante **FEST**.

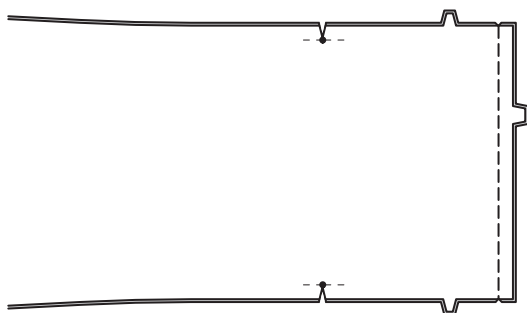


MODELL A:

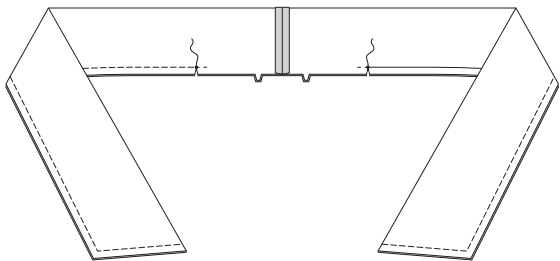
VERSTÄRKEN Sie den KRAGEN (5) durch die kleinen Punkte, wie abgebildet. Schneiden Sie zu den kleinen Punkten ein.



Nähen Sie die Kragenteile in der hinteren Mitte zusammen.



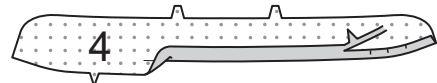
Falten Sie den Kragen und Schlaufen rechts auf rechts der Länge nach. Nähen Sie die Schlaufe, lassen Sie dabei zwischen den Einschnitten offen. Beschneiden.



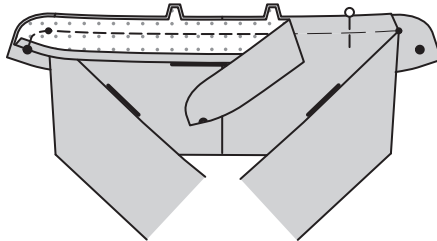
Wenden Sie den Kragen und die Schlaufen auf die rechte Seite Bügeln Sie. Heften Sie die Schnitkanten.



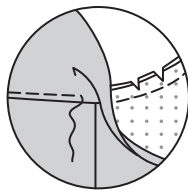
Wenden Sie für den Besatz die Nahtzugabe an der unteren Kante des mit Einlage versehenen KRAGENBANDES (4). Bügeln Sie, falls erforderlich, die Fülle ein. Beschneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe auf 1 cm.



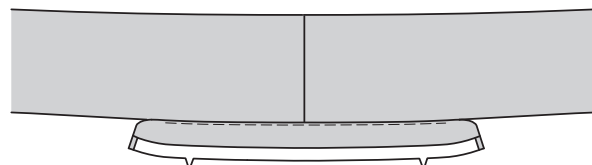
Stecken Sie den Kragen auf die rechte Seite des nicht versehenen Teils vom Kragenband, wobei die Mittelpunkte und kleinen Punkte übereinstimmen. Heften. Stecken Sie den Kragenbandbesatz rechts auf rechts über den Kragen auf das Kragenband, wobei die Mittelpunkte und Symbole übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie dabei die Unterkante offen und achten Sie darauf, dass die Schlaufen nicht mitgefasst werden. Beschneiden.



STEPPEN Sie den Besatz **UNTER**.

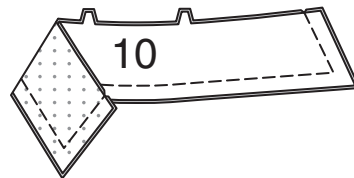


Wenden. Bügeln Sie.

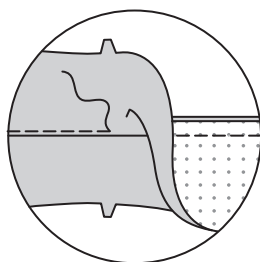


MODELL B:

Rechts auf rechts die Teile von KRAGEN (10) zusammenstecken, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie die gekerbte Kante offen. Beschneiden.



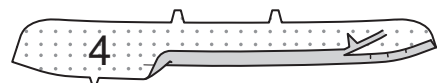
Für den Besatz, **STEPPEN** Sie den mit Einlage versehenen Kragen **UNTER**.



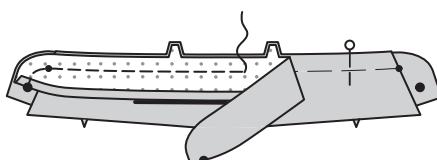
Wenden. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnitkanten.



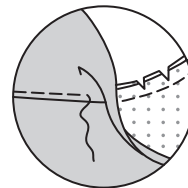
Wenden Sie für den Besatz die Nahtzugabe an der unteren Kante des mit Einlage versehenen KRAGENBANDES (4). Bügeln Sie, falls erforderlich, die Fülle ein. Schneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe auf 1 cm zurück.



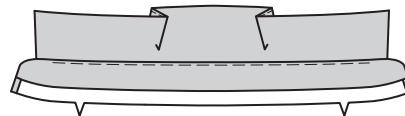
Stecken Sie den Kragen auf die rechte Seite des nicht versehenen Teils vom Kragenband, mit der Vorderseite nach unten, auf, wobei die Mitten und kleinen Punkte übereinstimmen. Heften. Stecken Sie den Kragenbandbesatz rechts auf rechts über den Kragen auf das Kragenband, wobei die Mittelpunkte und Symbole übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie die Unterkante offen. Beschneiden.



STEPPEN Sie den Besatz **UNTER**.

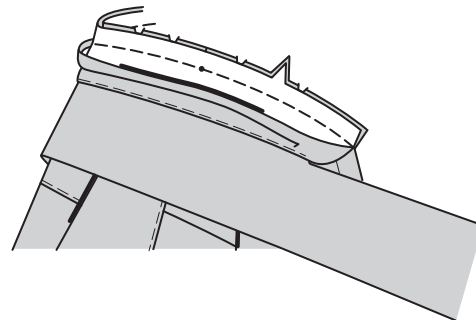


Wenden. Bügeln Sie.

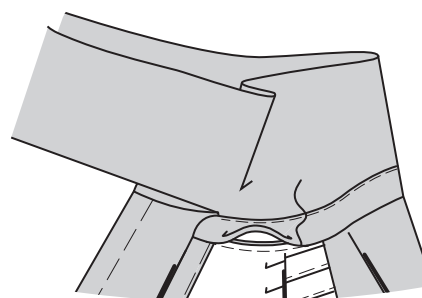


MODELLE A, B:

Stecken Sie das Kragenband und den Kragen auf die Halskante, wobei die Mitten übereinstimmen; setzen Sie die kleinen Punkte an die Schulternähte und schneiden Sie den oberen Teil ein, wo nötig. Nähen Sie, lassen Sie dabei die gebügelte Kante des Kragenbandes frei. Beschneiden. Bügeln Sie die Naht zum Kragenband hin.

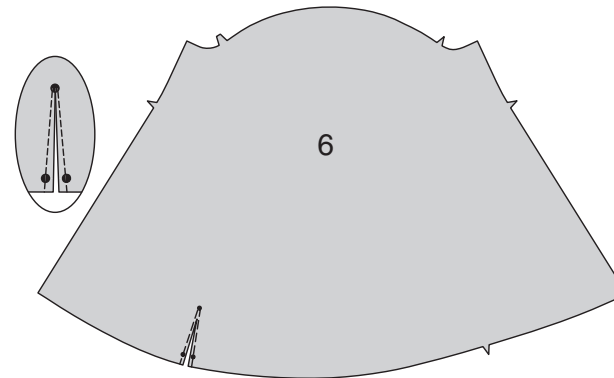


SÄUMEN Sie die gebügelte Kante über die Naht.

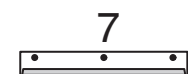


ÄRMEL UND ABSCHLUSS

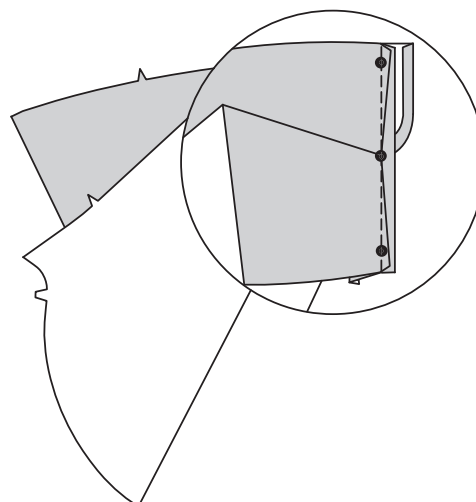
VERSTÄRKEN Sie die untere Kante des ÄRMELS (6) entlang der Stepplinie. Schlitzten Sie zwischen den Nähten bis zum oberen Ende ein.



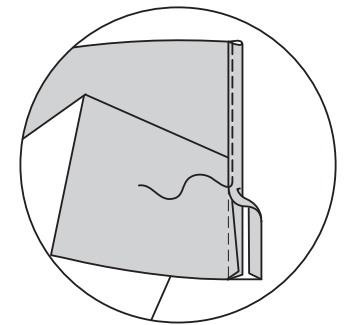
Drehen Sie die 6 mm Nahtzugabe an der langen Kante des DURCHGEHENDEN UNTERTRITTS (7) ohne Stepplinie nach innen. Bügeln Sie.



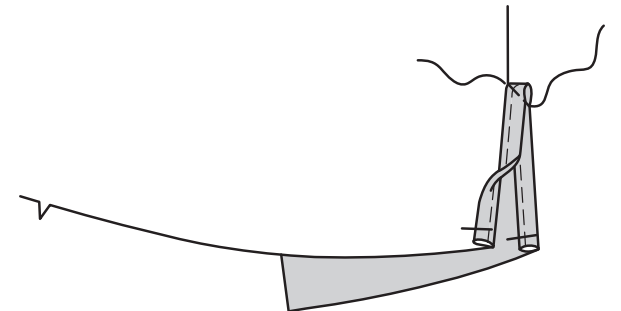
Stecken Sie die rechte Seite der fortlaufenden Naht auf die linke Seite des Ärmels, wobei die kleinen Punkte und Nahtlinien übereinstimmen. Nähen Sie.



Bügeln Sie die Naht zum durchgehenden Untertritt hin. Drehen Sie die gebügelte Kante des durchgehenden Untertritts nach außen über die Naht. Nähen Sie. Bügeln Sie.

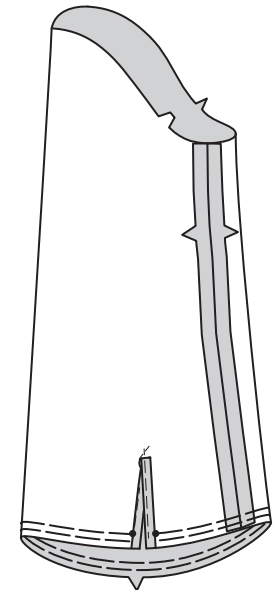


Bringen Sie auf der Innenseite die gefaltete Kante des durchgehenden Untertritts zusammen. Nähen Sie diagonal über das obere Ende. Drehen Sie die Vorderkante des durchgehenden Untertritts wie gezeigt nach innen. Heften Sie über die Unterkante.

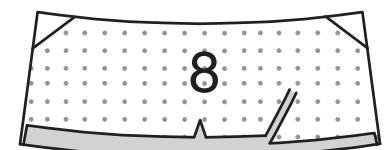


Nähen Sie die Ärmelnaht.

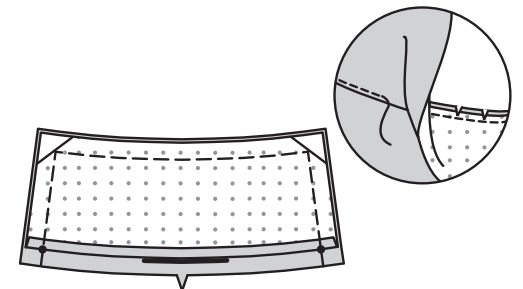
REIHEN Sie die untere Ärmelkante **EIN**.



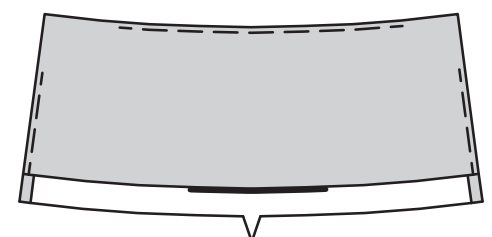
Für den Besatz die Nahtzugabe an der unteren Kante des versehenen Teils der MANSCHETTE (8) einschlagen. Bügeln Sie, falls erforderlich, die Fülle ein. Beschneiden Sie die gebügelte Nahtzugabe auf 1 cm.



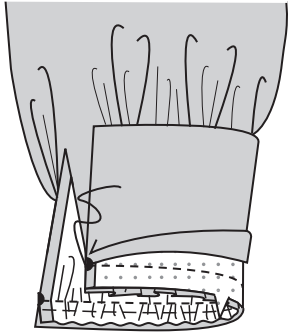
Stecken Sie den Manschettenbesatz RECHTS AUF RECHTS auf die Manschette, wobei die Symbole übereinstimmen. Nähen Sie, lassen Sie die Unterkante offen. Beschneiden. **STEPPEN** Sie den Besatz so weit wie möglich **UNTER**.



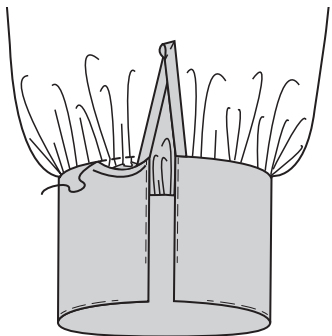
Wenden. Bügeln Sie.



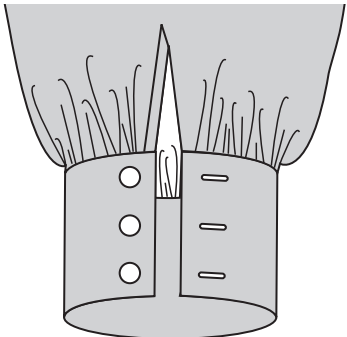
Stecken Sie die Manschette an den Ärmel, dabei setzen Sie die kleinen Punkte an die Kanten der Ärmelöffnung. Verteilen Sie die Kräuseln; heften Sie sie. Nähen Sie. Beschneiden. Bügeln Sie die Naht zur Manschette hin.



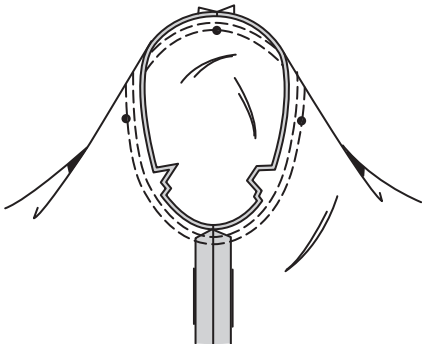
SÄUMEN Sie die gebügelte Kante über die Naht.



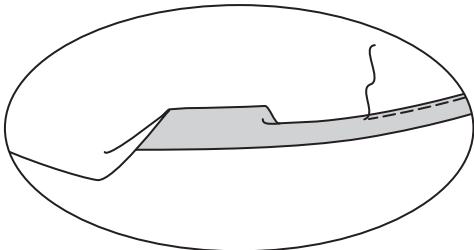
Machen Sie Knopflöcher in der Manschette an den Markierungen. Nähen Sie die Knöpfe an den Manschetten an den kleinen Punkten.



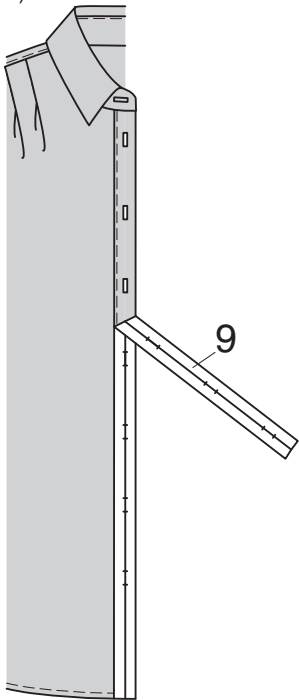
Stecken Sie den Ärmel rechts auf rechts in das Armloch, setzen Sie den mittleren kleinen Punkt auf die Schulternaht. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie neben der Naht. Bügeln Sie die Nahtzugaben flach. Wenden Sie die Naht zum Ärmel hin.



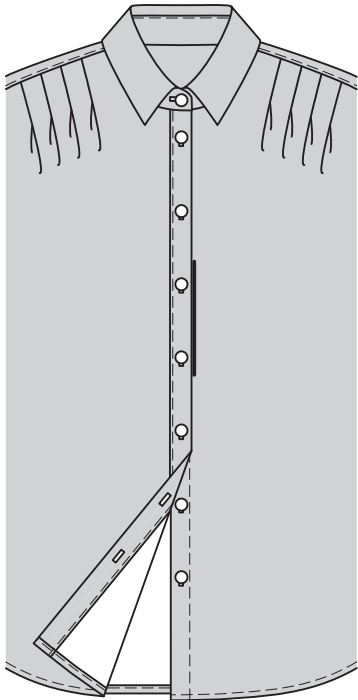
Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante des Tops.



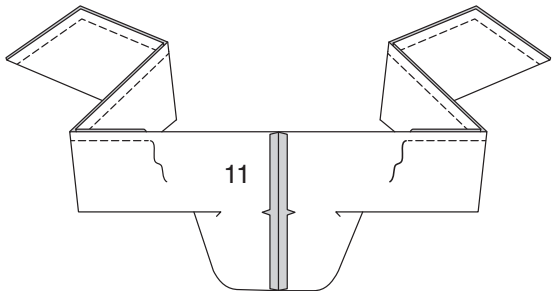
Legen Sie die KNOPFLOCHLEISTE (9) entlang der rechten vorderen Öffnungskante, so dass die Kanten des Gewebes mit den fertigen Kanten des Oberteils bündig sind, wie gezeigt. Übertragen Sie die Markierungen. Stechen Sie die Knopflöcher auf den Markierungen. (Die Abbildung zeigt Modell B).



Lappen Sie die Öffnungskanten wie gezeigt, wobei die Mittelpunkte übereinstimmen. Verwenden Sie die Knopflöcher als Hilfslinien und machen Sie Knopfmarkierungen auf dem linken Vorderteil. Nähen Sie Knöpfe an den Markierungen.



MODELL B:
Nähen Sie die Teile der SCHÄRPE (11) an der gekerbten Kante zusammen. Falten Sie die Schärpe rechts auf rechts der Länge nach in die Hälfte. Nähen Sie, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Wenden. Beschneiden.



Drehen Sie die RECHTE Seite nach außen. Bügeln Sie. **SÄUMEN** Sie die Öffnung.

